

## Knollige Tagblume (*Commelina tuberosa*)

Familie: Commelinagewächse (Commelinaceae)

### Besonderheiten

- Die Knollige Tagblume ist ein nicht winterhartes, tropisches bis subtropisches Gewächs mit länglichen, essbaren Knollen. Dabei bildet jede Pflanze ein ganzes Bündel von ca. 10 Knollen aus.
- Die leuchtend blauen Blüten zieren den Gemüsegarten vom Frühsommer bis in den Herbst hinein und sind ebenfalls essbar. Sie sind z. B. hübsche Farbtupfer in sommerlichen Salaten.
- Die Knollen schmecken nicht überaus intensiv, besitzen aber eine zarte, angenehm-knackige Konsistenz. Gemüsepfannen verleihen sie eine leckere Sämigkeit.



### Anbau

- Die Knollige Tagblume wird ab Ende März in Saatschalen gesät und die Keimlinge später einzeln in Töpfe pikiert. Ausgepflanzt wird nach den Eisheiligen.
- Die Sämlinge blühen zuverlässig noch im ersten Jahr und liefern nach der Blüte wieder frisches Saatgut für die Anzucht im nächsten Jahr.
- Bis zum Herbst entwickeln sich die unterirdischen Knollen zu voller Größe und sind dann erntereif. Werden nicht alle Knollen zur Verarbeitung benötigt, so kann der Rest eingeschlagen, wie Dahlienknollen überwintert und im nächsten Jahr wieder ausgepflanzt werden.

### Literatur

JACKSCH, T. & KELL, K.: Von Amaranth bis Zuckerwurzel... Raritäten für den Gemüsegarten. Hochschule Weihenstephan-Triesdorf, Institut für Gartenbau. Unveröffentlichte Zusammenstellung.

KELL, K., 2021: Neue Gemüsekulturen. Mündliche Mitteilung, 14.07.2021.

### Bildnachweis

Fröhler, L., 2021